

Bezeichnung des Angebotes

Podcast-PARIpod: Doppelpunkt/ zum Thema Inklusives Wahlrecht

1.1 Zweck / Ziele

→ (Was soll erreicht werden? Was ist die Absicht und der Sinn des Angebotes?) Die Entwicklung und Realisierung eines digitalen Podcast mit dem Namen PARIpod: Doppelpunkt. Thema Inklusives Wahlrecht. Durch die pandemiebedingten Kontaktauflagen sind zurzeit keinerlei Veranstaltungen außerhalb digitaler Formate möglich. Die geplanten Veranstaltungen zum Thema "Inklusives Wahlrecht" müssten ersatzlos gestrichen werden. Deswegen kam die Idee auf ein digitales Format als Plattform zur Information an die Zielgruppe der Menschen mit Behinderungen und deren Angehörigen zu erstellen.

Das Bundesverfassungsgericht hat mit dem Urteil vom 29.01.2019 das Wahlrecht für Menschen mit Behinderungen die gerichtlich bestellte Betreuung erhalten ermöglicht. Damit dürfen Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen nicht mehr von Wahlen ausgeschlossen werden. Dieses Bundesverfassungsgerichtsurteil zum inklusiven Wahlrecht nehmen wir als Anlass die vielen, Klientinnen und Betroffenen in Gesprächen mit Politiker*innen die Möglichkeit zur politischen Willensbildung und gesellschaftlichen Teilhabe zu geben. Dafür ist der Austausch mit den Politiker*innen besonders notwendig und wünschenswert. Produktziel: Entwicklung und Produktion eines Podcast. In den ersten 5 Folgen stellen Nutzer*innen mit Behinderungen aus ihrer Perspektive Fragen an lokale Politiker*innen aus dem Kreis Unna die diese in "einfacher Sprache" beantworten sollen. Die Podcast Folgen werden von der Journalistin Simone Niewerth moderiert. Der Podcast hat dementsprechend Produktionskosten (Tonstudio) Redaktions- und Moderationskosten denn eine Journalistin und ein Toningenieur begleiteten die Produktion. Produktergebnis ist der weltweit anhörbare Podcast.

1.2 Aufgabenstellung / Inhalte

→ (Was wird gemacht? Welche Leistung wird erbracht, wann, wie oft, in welchem Umfang? Wie wird gearbeitet?)

In dem Podcast werden Menschen mit unterschiedlichen Handicaps aus ihrer Perspektive Fragen an Politiker*innen stellen die diese in "einfacher Sprache" beantworten sollen. Es wird 5 Folgen geben. Auszug der Infotexte aus der Beschreibung die über den Podcast auf den Plattformen zu lesen ist, unter anderem bei Spotify. *In diesem Podcast holt (die Journalistin) Simone Niewerth Menschen aus Mikro deren Stimmen zu oft in unserer lauten Gesellschaft verhallen. Menschen, die aufgrund einer Behinderung, ihrer sexuellen Orientierung, Identität, Herkunft oder Religion ungleichwertig behandelt werden. Sie berichten aus ihrem Leben und über ihr Leben, über Barrieren auf der Straße, in den Köpfen anderer oder auf dem Papier. In Tischgesprächen treffen sie auf Politiker*innen, die Ihnen Rede und Antwort*

Förderbeispiel Globalzuwendung	Bezeichnung: Entwicklung eines Podcast	Berichtsjahr: 2021	Seite - 1 -
	Ansprechpartner/in: D. Schackmann	Telefon:	
	Träger: der Paritätische Kreisgruppe Unna	Spitzenverband: Der Paritätische NRW	

stehen. Kurz gesagt hier geht es um Offenheit, Vielfalt und Toleranz. Und um Veränderung.

Folge 1a. „Der Arbeitsmarkt (k)ein Club für Jeden“

Folge 1b. „Arbeit und Barrieren- Wie steht es um die Teilhabe?“

Folge 2a. Perspektivwechsel: „Vom Sehen und Gesehenwerden“

Folge 2b. Perspektivwechsel: „Vom Sehen und Gesehenwerden“

Folge 3. „Wir brauchen mehr“

Das Bundesverfassungsgerichtsurteil zum inklusiven Wahlrecht haben wir als Anlass genommen ein digitales Format zu entwickeln welches Menschen erreichen soll die durch Handicaps einer Unterstützung in ihrer politischen Meinungsbildung bedürfen, aber auch weiteren Interessierten mit und ohne Behinderung in Gesprächen mit Politiker*innen die Möglichkeit zur politischen Willensbildung und gesellschaftlichen Teilhabe zu geben. Wir möchten somit aktiv die Teilhabe stärken und sehen damit auch den Bedarf an partizipativen Beteiligungs- und Diskussionsformaten gestärkt.

1.3 Rahmenbedingungen / Erfolgsfaktoren

➔ (Wie ist der Bedarf? Wer wirkt mit? Welche Kooperationspartner gibt es? Worauf kommt es an? Warum wurde das Angebot ins Leben gerufen / aufrechterhalten?)

Da es sich um ein digitales Produkt das im virtuellen Raum angeboten wird handelt können die Erfolgsfaktoren an den „Klick“-Zahlen des Podcasts der bis Juni 2022 ca.400 Follower hatte bemessen werden.

Als Kooperationspartner kann man die Politischen Parteien, die beteiligten Mitgliedsorganisationen des Paritätischen und Radio und Presse die an der Verbreitung beteiligt waren nennen.

Förderbeispiel Globalzuwendung	Bezeichnung: Entwicklung eines Podcast	Berichtsjahr: 2021	Seite - 2 -
	Ansprechpartner/in: D. Schackmann	Telefon:	
	Träger: der Paritätische Kreisgruppe Unna	Spitzenverband: Der Paritätische NRW	

1.4 Ausstattung / Ressourcen

➔ Welches Personal ist tätig? Wie sieht die räumliche und sächliche Ausstattung aus? Worauf kann man zurückgreifen? Inwieweit sind die strukturellen Gegebenheiten ausreichend?)

Die betroffenen Menschen haben alle unterschiedliche Paritätische Mitgliedsorganisationen als Nutzerinnen erlebt. Sie geben, "Ihrem" Thema z.B. Arbeitslosigkeit, Jung und gehandicapt, mit einer geistigen Behinderung in Wohngemeinschaften lebend, sowie inklusives Leben in der Schule eine „Stimme“. Die Politiker von den Grünen, SPD und der CDU geben Antworten und stellen selber Fragen und versuchen eine Annäherung an das Thema Inklusion und Bedarfe der Betroffenen. Hierbei ist ein Oberbürgermeister, ein Landtagsabgeordneter und zwei Bundestagsabgeordnete durch die Nutzer*innen befragt worden.

Der beauftragte Toningenieur stellt Technik und Knowhow zur Bearbeitung und Verbreitung zur Verfügung, die Journalistin und die Projektleiterin Dorothee Schackmann bearbeiten die Beiträge redaktionell.

1.5 Kosten und Finanzierung

Aufwendungen		Deckungsmittel	
Personalkosten	3.000,00 €	Zuwendungen Dritter	0,00 €
Personalnebenkosten	0,00 €	Leistungsentgelte	0,00 €
Sachkosten	2.000,00 €	Teilnehmerbeiträge	0,00 €
Umlagen / Overhead	0,00 €	Eigenmittel	3.000,00 €
NN	0,00 €	Sonstiges	0,00 €
Sonstiges	0,00 €	Globalzuschuss Kreis	2.000,00 €
	5.000,00 €		5.000,00 €